

Fr., 26.03.2010 – Klangbad- und Obertonkonzert
„SOUNDS LIKE MEDITATION“ mit Peter Graef

Das Klangbad-Konzert von Peter Graef, hielt was es versprach. Es entführte die Zuhörerinnen und Zuhörer in eine Klangwelt aus Monochord-, Trommel- und Obertonklängen, die zum Teil eine große Ergriffenheit bewirkten, aber auch Freude und ein rhythmisches Mitgehen auslösten.

Die naturgewaltige und zugleich gefühlvolle Stimme Graefs bewegte alle aufs Tiefste. Von wunderbaren Tenorklängen, den Obertönen der Vokale und auch das beeindruckende archaische Untertonsingen bereitete den Anwesenden wundervolle Klangerlebnisse. Eine japanische Koto-Zither, zwei Shrutiboxen, ein Hackbrett, eine Obertonflöte, Klangschalen und die Nasenflöte waren weitere Instrumente, um ein buntes Klangbad zu bereiten, in dem es sich gut entspannen ließ.

An verschiedenen Stellen konnten die Zuhörerinnen und Zuhörer ihre eigenen Stimmen mittönen lassen. Mit großer Freude wurde dadurch ein mehrstimmiger Klang erzeugt.

Die wundervolle Akustik der Dreifaltigkeitskirche unterstützte diese Klänge aufs Allerbeste, sodass auch die Zugabe mit einem humorvollen rhythmischen Bespielen der Klangschalen wieder zu einem besonderen Erlebnis wurde und alle die Kirche mit einem großem Gefühl der Freude und der Dankbarkeit verließen.

